



FENSTERTECHNIK
TÜRTECHNIK
AUTOMATISCHE EINGANGSSYSTEME
GEBÄUDEMANAGEMENTSYSTEME



TÜRTECHNIK

SECURY ePOWER – die motorische Mehrfachverriegelung mit Panikfunktion

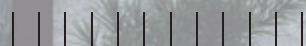
Vorsprung mit System



Motorische Mehrfachverriegelung für einflügelige Türen

Ein PLUS an Sicherheit und Komfort!

In Zeiten steigender Sicherheitsaspekte wird ein immer größerer Wert auf intelligente Technik und modulare Verschlusssysteme gelegt. Das SECURY ePOWER Panik erfüllt höchste Ansprüche an Sicherheit und Bedienungskomfort und ist universell einsetzbar.



Personal

Inhaltsverzeichnis

Mehrfachverriegelung SECURITY ePOWER

Die Mehrfachverriegelung für Türen mit gehobenen Sicherheitsanforderungen . . .	4 – 5
Allgemeine Informationen	6 – 7

Mehrfachverriegelung SECURITY ePOWER PE1

Funktionsbeschreibung	8 – 11
Komponentenvorschlag	12 – 13
Komponenten	14
SECURITY ePOWER PE1 Ausführungen	15 – 17
Zubehör SECURITY ePOWER	18

Mehrfachverriegelung SECURITY ePOWER PT1

Funktionsbeschreibung	20 – 23
Komponentenvorschlag	24
Komponenten	25
SECURITY ePOWER PT1 Ausführungen	26 – 28
Zubehör SECURITY ePOWER	29

Mehrfachverriegelung SECURITY ePOWER NT1

Funktionsbeschreibung	30 – 31
Komponentenvorschlag	32
Komponenten	33
SECURITY ePOWER NT1 Ausführungen	34
Zubehör SECURITY ePOWER	35

Zubehör

Rahmenseitiges Zubehör	36 – 37
Optionales Zubehör	38 – 45
Weiteres Zubehör	46

Haftungsausschluss / Urheberhinweis	47
--	-----------



Mehrfachverriegelung SECURY ePOWER

Die Mehrfachverriegelung für Türen mit gehobenen Sicherheitsanforderungen



Die neue SECURY Mehrfachverriegelung von Gretsch-Unitas setzt Standards am Markt

- Motorisch wird ein komfortables und sicheres Ver- und Entriegeln der Tür gewährleistet und mechanisch für eine hohe Sicherheit des Türsystems gesorgt.
- Die Türöffnung von außen kann über eine Steuerung mittels Zutrittskontrollsysteme erfolgen, aber natürlich auch von Hand: eine Schlüsselbetätigung genügt.
- Serienmäßig dienen Drehtürantriebe oder Türschließer der GU-Gruppe als Schnittstelle für alle Anwendungsfälle für höchsten Komfort.

Die Ansprüche an Türen sind gestiegen. Sie sollen sicher, komfortabel, vielseitig einsetzbar und langlebig sein. Sie sollen in ein Zutrittskontrollsystem eingebunden und in Flucht- und Rettungswegen eingesetzt werden können. Sie sollen barrierefrei und dicht sein. Der neue SECURY ePOWER – die motorische Mehrfachverriegelung von Gretsch-Unitas – erfüllt all diese Anforderungen.

Der neue SECURY ePOWER öffnet, schließt und verriegelt die Tür motorisch, das ist komfortabel und barrierefrei. Die drei Schließhaken machen die Tür besonders sicher, somit ist der Einsatz für Türsysteme nach Widerstandsklasse RC2 und RC3 möglich. Die motorische Mehrfachverriegelung hat eine Panikfunktion und kann in Flucht- und Rettungswegen eingebaut und in ein Zutrittskontrollsystem integriert werden. Bei stark frequentierten Türen mit hoher Publikumsfrequenz bietet sich die Umstellung auf Tagesfreigabe an.

Die Mehrfachverriegelungen sind nachweislich langlebig und somit nachhaltig: sie wurden in Dauerfunktionsprüfungen mit über 200.000 Betätigungszyklen getestet.

Das Haupteinsatzgebiet sind Abschlusstüren im öffentlichen Bereich, die eine sichere Verriegelung im Nachtbetrieb und eine hohe Begehungsfrequenz im Tagbetrieb benötigen. Eine schnelle Begehung ist möglich.

Vorteile des SECURY ePOWER Panic

- **MEHR** Komfort
 Wie von Zauberhand wird die Mehrfachverriegelung entriegelt und wieder verriegelt. Dies alles geschieht motorisch in Sekunden – leise, sicher und langlebig. Sobald der Türflügel in den Türrahmen fällt, verriegelt das SECURY ePOWER motorisch; das Entriegeln geschieht über moderne Zutrittssysteme.
- **Sicherheit** durch **MEHRFACH**verriegelung
 Eine dritte Zusatzverriegelung unterhalb des Hauptschlosskastens sorgt für erhöhten Einbruchschutz. Das Türverriegelungssystem ist somit im Hinblick auf Einbruchhemmung in einer hohen Sicherheitsklasse eingruppiert.
- **Sicherheit** durch **SYSTEM**gedanken
 Das SECURY ePOWER ist kompatibel mit allen BKS-Zutrittskontrollsystemen und für die Türautomation mit Drehtürantrieben von GU Automatic geeignet.
- **ERHÖHTE** Sicherheit durch die Funktion „Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)“
 Für stark frequentierte Türen, z.B. bei hohem Publikumsverkehr, ist standardmäßig eine Umstellung auf Dauerentriegelung möglich. Zusätzlich zu dieser normalen Tagesfreigabe (TF) gibt es die Möglichkeit der kontrollierten Tagesfreigabe (KTF): Diese wird über ein Dauersignal elektrisch aktiviert (z.B. über Zeitschaltuhr oder Schlüsselschalter). Die Tür bleibt verriegelt und erst nach der ersten Türbegehung werden die Zusatzverriegelungen dauerhaft eingefahren.
- **VIELFÄLTIGER** Einsatz
 Ob als Notausgangsverschluss nach EN 179 oder als Fluchttürverschluss nach EN 1125, sowie für den Einsatz im Barrierefreien Bauen nach DIN 18040 prädestiniert durch die motorische Ver- und Entriegelung.
- **HOHE** Langlebigkeit
 Mit über 200.000 Betätigungszyklen (Klasse 7) wurde in Dauerfunktionsprüfungen ein weiterer wichtiger Punkt im Hinblick auf Nachhaltigkeit unter Beweis gestellt. Die Stulpprofile sind zudem aus hochwertigem Edelstahl.

Schlossbauteile



Schließhaken – durchsägesicher und hinterhakend



Schlosskasten mit Hauptfalle



Steuereinheit mit Türstellungskontakt

Mehrfachverriegelung SECURY ePOWER

Allgemeine Informationen



SECURY ePOWER für 1-flügelige Rohrrahmen- und Holztüren

Produkt	SECURY ePOWER PE1		SECURY ePOWER PT1		SECURY ePOWER NT1	
	P	Paniktürverschluss nach außen/innen öffnend	P	Paniktürverschluss nach außen öffnend	N	Notausgangsverschluss nach innen öffnend
	E	Wechselfunktion E	T	Türdrückerfunktion T	T	Türdrückerfunktion T
	1	1-flügelig	1	1-flügelig	1	1-flügelig
Seite	8 – 17		18 – 26		28 – 32	
Eigenschaft/Verwendung						
Panikfunktion	■		■		-	
Normalfunktion	-		-		■	
nach außen öffnend	■		■		-	
nach innen öffnend	■		-		■	
Wechselfunktion E (außen Stoßgriff/Knauf)	■		-		-	
Türdrückerfunktion T * (außen Türdrücker)	-		■		■	
Zulassung EN 179 (Notausgangsverschlüsse)	■		■		■	
Zulassung EN 1125 (Paniktürverschlüsse)	■		■		-	
Feuerschutz- und Rauchschutzeignung	■		■		■	
RC2- / RC3-Eignung	■		■		■	
Technische Daten						
Zylinderabstand (Entfernung in mm)	92	72	92	72	92	72
Dornmaß (mm)	35 – 65	55 – 80	35 – 65	55 – 80	35 – 65	55 – 80
Falzluft (mm)	4 – 6		4 – 6		4 – 6	
Stulpprofile aus Edelstahl	■		■		■	
Überwachungsfunktionen						
Zusatzverriegelung (Schließplatte mit Riegelschaltkontakt RSK)	■		■		■	

* nur in Verbindung mit Elektro-Türöffner oder Fallenanschlag

Bitte beachten!

Bei Verwendung an Feuer- und Rauchschutztüren muss die motorische Panik-Mehrfachverriegelung SECURY ePOWER Panic auf eine Notstrompufferung oder eine Notstromversorgung angeschlossen werden!

Mit der Notstromversorgung ist sichergestellt, dass die Motoren des SECURY ePOWER Panic immer in ihre Grundstellung fahren können. Damit ist ein sicheres Zuhalten der Tür gewährleistet.



Zulassungen



Diese Produkte sind CE-zertifiziert



Diese Produkte sind geeignet für den Einsatz in Brandschutztüren [1]



Diese Produkte sind als Paniktürverschlüsse nach EN 1125 zugelassen



Diese Produkte sind anerkannt und bewertet nach individuellen Richtlinien zur Schadensverhütung durch die VdS Schadenverhütung GmbH [1]



Diese Produkte sind als Notausgangverschlüsse nach EN 179 zugelassen



Diese Produkte sind geprüft und zertifiziert in den unterschiedlichsten Sicherheitsklassen für individuelle Ansprüche an die Einbruchsicherheit



Diese Produkte wurden nach EN 14846 geprüft



Diese Produkte können in Türmanagementsysteme wie BKS-NET eingebunden werden



Diese Produkte sind geeignet für barrierefreies Bauen nach DIN 18040



Geeignet für die Einbindung in Hausautomationsysteme



Diese Produkte wurden geprüft nach den Richtlinien für elektronische Verriegelungssysteme von Türen in Rettungswegen

[1] in Vorbereitung

Technische Daten der integrierten A-Öffner (Motoren)

Betriebsspannung	24 V DC, stabilisiert
Stromaufnahme	max. 1 A
Restwelligkeit der Spannungsversorgung	max. 100 mVpp
Einschaltdauer	100 %
Betriebstemperatur	-20°C bis +60°C
Lagertemperatur	-25°C bis +70°C
Relative Feuchte	bis 95 % bei 40°C
Schutzart	IP30
Korrosionsschutz	EN 1670, Klasse 3 (hohe Beständigkeit = 96 h Korrosionstest)
Umweltklasse	III nach DIN EN 50131-1 (Im Freien – überdacht oder innen mit extremen Umweltbedingungen)

SECURY ePOWER PE1 – Funktionsbeschreibung

Wechselfunktion E, für 1-flügelige nach außen/innen öffnende Türen



Innenseite



Außenseite



Beschlag

- **außen**
feststehender Knauf oder Stoßgriff
- **innen**
Türdrücker

Weitere Komponenten

- Schließblech mit Elektro-Türöffner

Funktionsbeschreibung

Grundfunktion

Die Mehrfachverriegelung ist mit einer motorischen Ver- und Entriegelung ausgestattet.

Im Bedarfsfall kann die Mehrfachverriegelung mechanisch (mit dem Schlüssel über den Wechsel) oder elektrisch (über das Öffnungssignal eines Zutrittskontrollsystems) entriegelt werden. Alle Verschlusselemente werden dabei zurückgezogen.

Die Verriegelung hingegen erfolgt ausschließlich motorisch nach dem Schließen der Tür. Dabei fahren alle Verschlusselemente aus.

Wechselfunktion E

Ausgangszustand

Die Tür ist geschlossen und verriegelt.

Öffnungsfunktion von innen

Die Öffnung der Tür ist über den Beschlag grundsätzlich jederzeit in Fluchrichtung möglich.

Öffnungsfunktion von außen

Die Öffnung der Tür kann mechanisch oder elektrisch erfolgen (s. o. Grundfunktion).

Anwendungsmöglichkeiten

- Notausgänge nach EN 179 in nicht öffentlichen Bereichen
- Eignung für Feuer- und Rauchschutzabschlusstüren
- Geeignet für Eingänge mit hohen Türen in Abstimmung mit dem Türenhersteller (Zulassungen beachten)
- Durch die zusätzliche Verriegelung höherer Einbruchschutz
- Besonders geeignet für die Kombination mit Gegensprechanlagen (Fernöffner) an Eingangstüren und automatischen Drehtürantrieben (barrierefrei)
- Optional kombinierbar mit elektrischen Komponenten der Zutrittskontrolle und/oder der Fluchttürsicherung





Außenseite

Tagesfreigabe (TF)

Für stark frequentierte Türen, z. B. bei hohem Publikumsverkehr, ist standardmäßig eine Umstellung auf Tagesfreigabe möglich.

Aktivierung

Die Funktion „Tagesfreigabe (TF)“ wird elektrisch aktiviert (z. B. über Zeitschaltuhr oder Schlüsselschalter). Es erfolgt eine sofortige motorische Entriegelung der Tür. Alle Verschlusselemente werden dabei zurückgezogen.

Nach der Türbegehung und dem Schließen der Tür erfolgt keine motorische Verriegelung.

Die Tür wird während der aktivierten Tagesfreigabe nur von der Hauptfalle gehalten.

Öffnungsfunktion von außen

Die Öffnung der Tür erfolgt über einen Elektro-Türöffner. Somit wird Personen mit Zugangsberechtigung über ein Zutrittskontrollsystem ein schnelles Begehen der Tür ermöglicht.

Deaktivierung

Die Funktion „Tagesfreigabe (TF)“ wird elektrisch wieder deaktiviert. Es erfolgt eine sofortige motorische Verriegelung der geschlossenen Tür.

Empfehlung

- Türen an Trafostationen und Heizungsräumen
- Aufzugsanlagen
- Tiefgaragen
- Arztpraxen
- Eingangstüren für Lager- und Geschäftshäuser
- Hauseingangstüren in Miets- und Mehrfamilienhäusern

Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)

Zusätzlich zu der Funktion Tagesfreigabe (TF) gibt es die Möglichkeit der kontrollierten Tagesfreigabe (KTF).

Aktivierung

Die Funktion „Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)“ wird elektrisch aktiviert (z. B. über Zeitschaltuhr oder Schlüsselschalter). Es erfolgt jedoch keine sofortige motorische Entriegelung der Tür. Erst nach der ersten Türbegehung werden die Verschlusselemente zurückgezogen und bleiben dann dauerhaft eingefahren.

Die Tür wird während der aktivierten Tagesfreigabe (KTF) nur von der Hauptfalle gehalten.

Öffnungsfunktion von außen

Die Öffnung der Tür erfolgt über einen Elektro-Türöffner. Somit wird Personen mit Zugangsberechtigung über ein Zutrittskontrollsystem ein schnelles Begehen der Tür ermöglicht.

Deaktivierung

Die Funktion „Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)“ wird elektrisch wieder deaktiviert. Es erfolgt eine sofortige motorische Verriegelung der geschlossenen Tür.

Hinweis

Die Funktion „Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)“ ist nur in Verbindung mit einem Kabelübergang und Elektro-Türöffner möglich, nicht in Verbindung mit SECUREconnect.

Empfehlung

- Flurtüren in Verwaltungs- und Bürobauten
- Altenheime
- Nebeneingangstüren
- Nebeneingänge an Kindergärten, Schulen und Hotels

SECURY ePOWER PE1 – Funktionsbeschreibung

Wechselfunktion E, für 1-flügelige nach außen öffnende Türen



Innenseite



Außenseite



Beschlag

- **außen**
feststehender Knauf oder Stoßgriff
- **innen**
Stangengriff oder Druckstange

Weitere Komponenten

- Schließblech mit Elektro-Türöffner

Funktionsbeschreibung

Grundfunktion

Die Mehrfachverriegelung ist mit einer motorischen Ver- und Entriegelung ausgestattet.

Im Bedarfsfall kann die Mehrfachverriegelung mechanisch (mit dem Schlüssel über den Wechsel) oder elektrisch (über das Öffnungssignal eines Zutrittskontrollsystems) entriegelt werden. Alle Verschlusselemente werden dabei zurückgezogen.

Die Verriegelung hingegen erfolgt ausschließlich motorisch nach dem Schließen der Tür. Dabei fahren alle Verschlusselemente aus.

Wechselfunktion E

Ausgangszustand

Die Tür ist geschlossen und verriegelt.

Öffnungsfunktion von innen

Die Öffnung der Tür ist über den Beschlag grundsätzlich jederzeit in Fluchrichtung möglich.

Öffnungsfunktion von außen

Die Öffnung der Tür kann mechanisch oder elektrisch erfolgen (s. o. Grundfunktion).

Anwendungsmöglichkeiten

- Fluchtüren nach EN 1125 in öffentlichen Bereichen
- Eignung für Feuer- und Rauchschutzabschlusstüren
- Geeignet für Eingänge mit hohen Türen in Abstimmung mit dem Türenhersteller (Zulassungen beachten)
- Durch die zusätzliche Verriegelung höherer Einbruchschutz
- Besonders geeignet für die Kombination mit Gegensprechanlagen (Fernöffner) an Eingangstüren und automatischen Drehtürantrieben (barrierefrei)
- Optional kombinierbar mit elektrischen Komponenten der Zutrittskontrolle und/oder der Fluchttürsicherung





Außenseite

Tagesfreigabe (TF)

Für stark frequentierte Türen, z. B. bei hohem Publikumsverkehr, ist standardmäßig eine Umstellung auf Tagesfreigabe möglich.

Aktivierung

Die Funktion „Tagesfreigabe (TF)“ wird elektrisch aktiviert (z. B. über Zeitschaltuhr oder Schlüsselschalter). Es erfolgt eine sofortige motorische Entriegelung der Tür. Alle Verschlusselemente werden dabei zurückgezogen.

Nach der Türbegehung und dem Schließen der Tür erfolgt keine motorische Verriegelung.

Die Tür wird während der aktivierten Tagesfreigabe nur von der Hauptfalle gehalten.

Öffnungsfunktion von außen

Die Öffnung der Tür erfolgt über einen Elektro-Türöffner. Somit wird Personen mit Zugangsberechtigung über ein Zutrittskontrollsystem ein schnelles Begehen der Tür ermöglicht.

Deaktivierung

Die Funktion „Tagesfreigabe (TF)“ wird elektrisch wieder deaktiviert. Es erfolgt eine sofortige motorische Verriegelung der geschlossenen Tür.

Empfehlung

- Türen an Trafostationen und Heizungsräumen
- Aufzugsanlagen
- Tiefgaragen
- Arztpraxen
- Eingangstüren für Lager- und Geschäftshäuser
- Hauseingangstüren in Miets- und Mehrfamilienhäusern

Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)

Zusätzlich zu der Funktion Tagesfreigabe (TF) gibt es die Möglichkeit der kontrollierten Tagesfreigabe (KTF).

Aktivierung

Die Funktion „Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)“ wird elektrisch aktiviert (z. B. über Zeitschaltuhr oder Schlüsselschalter). Es erfolgt jedoch keine sofortige motorische Entriegelung der Tür. Erst nach der ersten Türbegehung werden die Verschlusselemente zurückgezogen und bleiben dann dauerhaft eingefahren.

Die Tür wird während der aktivierten Tagesfreigabe (KTF) nur von der Hauptfalle gehalten.

Öffnungsfunktion von außen

Die Öffnung der Tür erfolgt über einen Elektro-Türöffner. Somit wird Personen mit Zugangsberechtigung über ein Zutrittskontrollsystem ein schnelles Begehen der Tür ermöglicht.

Deaktivierung

Die Funktion „Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)“ wird elektrisch wieder deaktiviert. Es erfolgt eine sofortige motorische Verriegelung der geschlossenen Tür.

Hinweis

Die Funktion „Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)“ ist nur in Verbindung mit einem Kabelübergang und Elektro-Türöffner möglich, nicht in Verbindung mit SECUREconnect.

Empfehlung

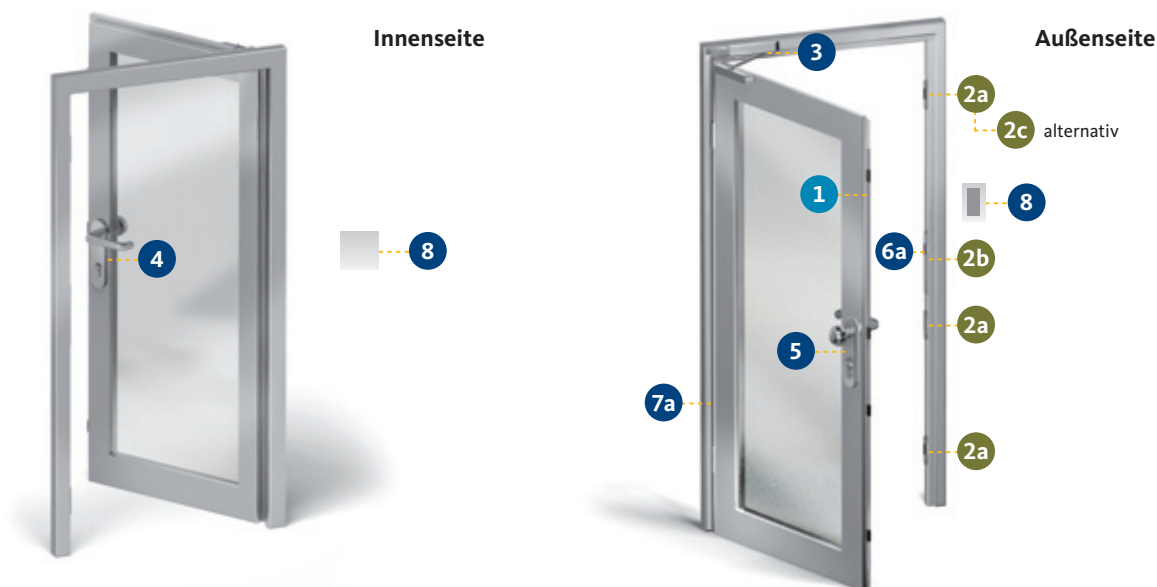
- Flurtüren in Verwaltungs- und Bürobauten
- Altenheime
- Nebeneingangstüren
- Nebeneingänge an Kindergärten, Schulen und Hotels

SECURY ePOWER PE1 – Komponentenvorschlag

für Objekte (öffentliche Gebäude), für 1-flügelige nach außen/innen öffnende Türen



Kabelübergang und Elektro-Türöffner ^[1]



Komponenten – Türverschluss

- 1 Mehrfachverriegelung SECURY ePOWER
- 2 Rahmenseitiges Zubehör
 - 2a Schließplatte
 - 2b Schließblech
- 6a Elektrischer Türöffner
- 2c Schließplatte mit Riegelschaltkontakt RSK

Weitere Komponenten

- 3 Obentürschließer
- 4 Beschläge für Notausgangverschlüsse nach EN 179
 - Drücker (siehe Abbildung)Beschläge für Paniktürverschlüsse nach EN 1125
 - Stangengriff oder Druckstange
- 5 Stoßgriff/Knauf
- 7a Kabelübergang
- 8 Elektronisches Zubehör (z. B. Taster bauseits, Fingerscanner, etc.)

[1] Tagesfreigabe (TF) bzw. Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF) möglich.





Kabelübergang und Fallenanschlag ^[2]



Komponenten – Türverschluss

- 1 Mehrfachverriegelung SECURY ePOWER
- 2 Rahmenseitiges Zubehör
 - 2a Schließplatte
 - 2b Schließblech
- 6 Fallenanschlag (integriert in 2b)
- 2c Schließplatte mit Riegelschaltkontakt RSK

Weitere Komponenten

- 3 Obentürschließer
- 4 Beschläge für Notausgangsverschlüsse nach EN 179
 - Drücker (siehe Abbildung)
 - Beschläge für Paniktürverschlüsse nach EN 1125
 - Stangengriff oder Druckstange
- 5 Stoßgriff/Knauf
- 7a Kabelübergang
- 8 Elektronisches Zubehör
(z. B. Taster bauseits, Fingerscanner, etc.)

[2] Keine Tagesfreigabe (TF) bzw. Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF) möglich.



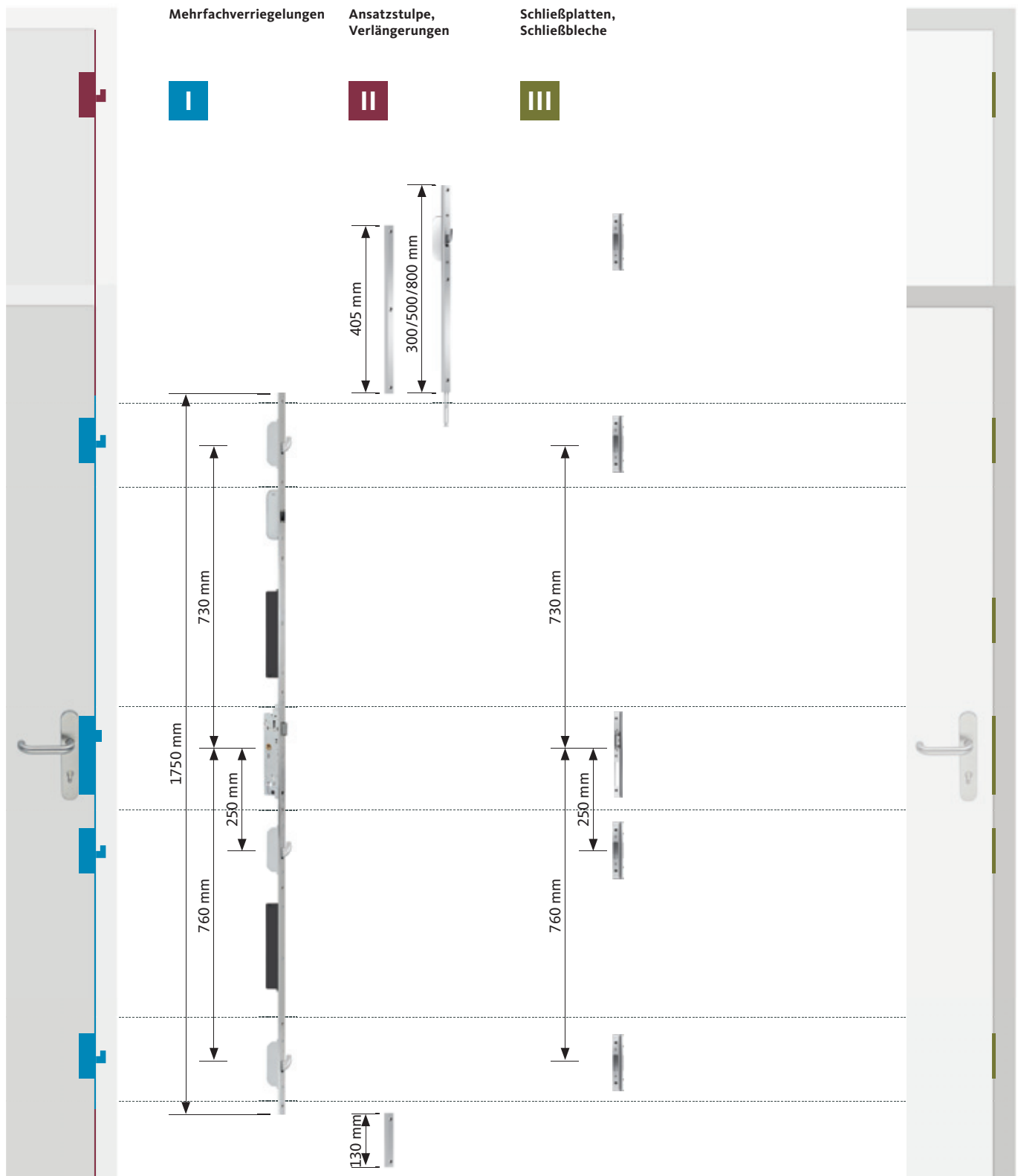
SECURY ePOWER PE1 – Komponenten

für 1-flügelige nach außen/innen öffnende Türen



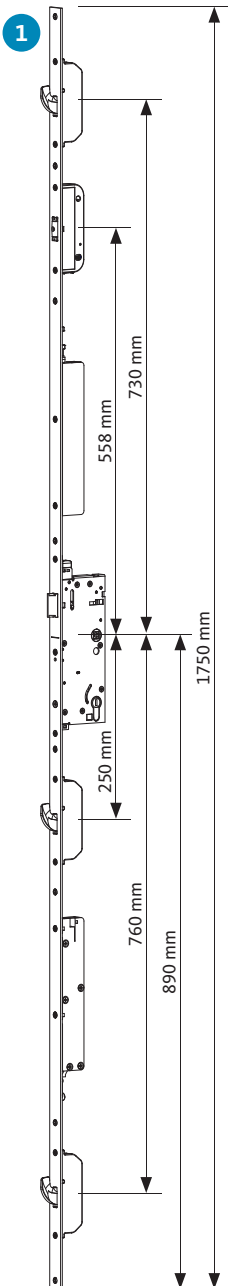
1-flügelig – Türblatt

1-flügelig – Türrahmen



SECURY ePOWER PE1 SH3 – 1750 mm

Stulpende eckig, Entfernung 92 mm, für 1-flügelige nach außen/innen öffnende Türen



Ausstattung

Hauptschloss		Zusatzverriegelung		Stulpende		Entfernung	
Falle	Riegel	Schließhaken		eckig	rund	92 mm	72 mm
■	-	■		■	-	■	-

Flügelalzhöhe 1750–2285 mm, Kennkerbe 890 mm (Drückerhöhe variabel)

Dornmaß [mm]	Stulp [mm]	Nuss [mm]	VE	Bestellnummer	
				DIN L	DIN R
45	U 24 x 6	9	1	K-19900-04-L-8	K-19900-04-R-8
	24 x 3	9	1	K-19900-03-L-8	K-19900-03-R-8
40	U 24 x 6	9	1	K-19900-12-L-8*	K-19900-12-R-8*
35	U 24 x 6	9	1	K-19900-02-L-8	K-19900-02-R-8
	24 x 3	9	1	K-19900-01-L-8	K-19900-01-R-8

* auf Anfrage

Funktion

- Wechselfunktion E

Zubehör SECURY ePOWER

- Installations- und Wartungsanleitung
- Einbauzeichnung(en) für neutrale Aluminium-/Rohrrahmensysteme und Holzsysteme

(nicht im Lieferumfang enthalten)

- K-19879-01-0-0
Anschlusskabel mit Anschlussstecker für Steuerung Motorschloss, Stecker-sicherung mit Kabelbinder, Kabel mit Länge 6 m

Beschlag

- außen
feststehender Knauf oder Stoßgriff
- innen
Türdrücker, alternativ Stangengriff oder Druckstange

Weitere Komponenten

- Schließblech mit Elektro-Türöffner

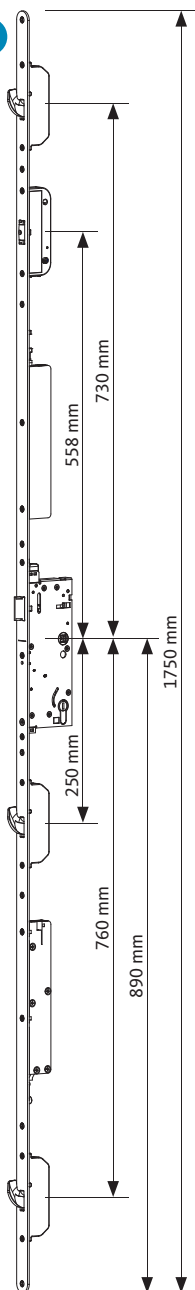


SECURY ePOWER PE1 SH3 – 1750 mm

Stulpende rund, Entfernung 92 mm, für 1-flügelige nach außen/innen öffnende Türen



1



Ausstattung

Hauptschloss		Zusatzverriegelung		Stulpende		Entfernung	
Falle	Riegel	Schließhaken		eckig	rund	92 mm	72 mm
■	-	■		-	■	■	-

Flügelalzhöhe 1750–2285 mm, Kennkerbe 890 mm (Drückerhöhe variabel)

Dornmaß [mm]	Stulp [mm]	Nuss [mm]	VE	Bestellnummer	
				DIN L	DIN R
65	24 x 3	9	1	K-19900-08-L-8	K-19900-08-R-8
	20 x 3	9	1	K-19900-05-L-8	K-19900-05-R-8

Funktion

- Wechselfunktion E

Zubehör SECURY ePOWER

- Installations- und Wartungsanleitung
- Einbauzeichnung(en) für neutrale Aluminium-/Rohrrahmensysteme und Holzsysteme

(nicht im Lieferumfang enthalten)

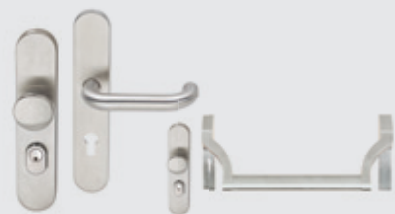
- K-19879-01-0-0
Anschlusskabel mit Anschlussstecker für Steuerung Motorschloss, Stecker-sicherung mit Kabelbinder, Kabel mit Länge 6 m

Beschlag

- **außen**
feststehender Knauf oder Stoßgriff
- **innen**
Türdrücker, alternativ Stangengriff oder Druckstange

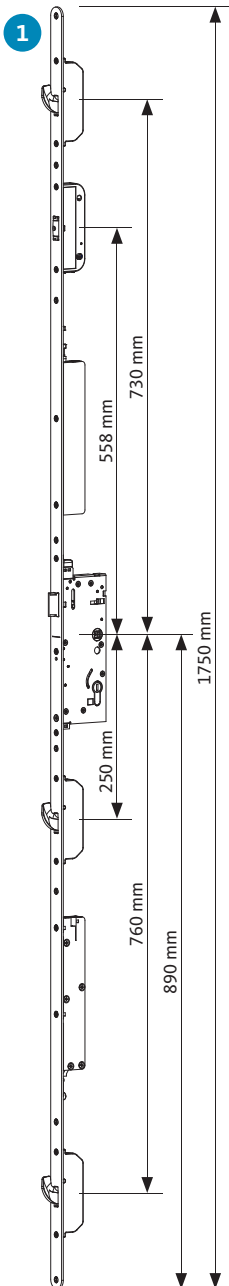
Weitere Komponenten

- Schließblech mit Elektro-Türöffner



SECURY ePOWER PE1 SH3 – 1750 mm

Stulpende rund, Entfernung 72 mm, für 1-flügelige nach außen/innen öffnende Türen



Ausstattung

Hauptschloss		Zusatzverriegelung		Stulpende		Entfernung	
Falle	Riegel	Schließhaken		eckig	rund	92 mm	72 mm
■	-	■		-	■	-	■

Flügelalzhöhe 1750–2285 mm, Kennkerbe 890 mm (Drückerhöhe variabel)

Dornmaß [mm]	Stulp [mm]	Nuss [mm]	VE	Bestellnummer	
				DIN L	DIN R
80	24 x 3	9	1	K-19900-11-L-8	K-19900-11-R-8
65	24 x 3	9	1	K-19900-07-L-8	K-19900-07-R-8
	20 x 3	9	1	K-19900-10-L-8	K-19900-10-R-8
55	24 x 3	9	1	K-19900-06-L-8	K-19900-06-R-8
	20 x 3	9	1	K-19900-09-L-8	K-19900-09-R-8

Funktion

- Wechselfunktion E

Zubehör SECURY ePOWER

- Installations- und Wartungsanleitung
- Einbauzeichnung(en) für neutrale Aluminium-/Rohrrahmensysteme und Holzsysteme

(nicht im Lieferumfang enthalten)

- K-19879-01-0-0
Anschlusskabel mit Anschlussstecker für Steuerung Motorschloss, Stecker-sicherung mit Kabelbinder, Kabel mit Länge 6 m

Beschlag

- außen
feststehender Knauf oder Stoßgriff
- innen
Türdrücker, alternativ Stangengriff oder Druckstange

Weitere Komponenten

- Schließblech mit Elektro-Türöffner





Zubehör SECURY ePOWER

Bezeichnung	Bestellnummer
Montagezubehör SECURY ePOWER	K-19879-01-0-0

Verwendung:

Anschlusskabel mit Anschlussstecker für die Steuerung des Motorschlusses, eine Steckersicherung mit Kabelbinder, sowie ein Kabel Typ LiYY 4 x 0,35 mm² (Länge 6 m) mit offenem Ende zum bauseitigen Anschluss an SECUREconnect 200 oder externe Steuerung.



SECURY ePOWER PT1 – Funktionsbeschreibung

Türdrückerfunktion T, für 1-flügelige nach außen öffnende Türen



Innenseite



Außenseite



Beschlag

- außen
Türdrücker
- innen
Türdrücker

Weitere Komponenten

- Schließblech mit Fallenschlag

Funktionsbeschreibung

Grundfunktion

Die Mehrfachverriegelung ist mit einer motorischen Ver- und Entriegelung ausgestattet.

Im Bedarfsfall kann die Mehrfachverriegelung mechanisch (mit dem Schlüssel über den Wechsel) oder elektrisch (über das Öffnungssignal eines Zutrittskontrollsystems) entriegelt werden. Alle Verschlusselemente werden dabei zurückgezogen.

Die Verriegelung hingegen erfolgt ausschließlich motorisch nach dem Schließen der Tür. Dabei fahren alle Verschlusselemente aus.

Türdrückerfunktion T

Ausgangszustand

Die Tür ist geschlossen und verriegelt.

Öffnungsfunktion von innen

Die Öffnung der Tür ist über den Beschlag grundsätzlich jederzeit in Fluchrichtung möglich.

Öffnungsfunktion von außen

bei Verwendung eines Außendrückers

Die Öffnung der Tür kann mechanisch oder elektrisch erfolgen (s. o. Grundfunktion).

Anwendungsmöglichkeiten

- Notausgänge nach EN 179 in nicht öffentlichen Bereichen
- Eignung für Feuer- und Rauchschutzabschlusstüren
- Durch den Drücker auf der Außenseite ist die Nutzung als Verbindungstür von beiden Seiten in Abhängigkeit der jeweiligen Panikfunktion möglich
- Geeignet für Eingänge mit hohen Türen in Abstimmung mit dem Türenhersteller (Zulassungen beachten)
- Durch die zusätzliche Verriegelung höherer Einbruchschutz
- Besonders geeignet für die Kombination mit Gegensprechanlagen (Fernöffner) an Eingangstüren und automatischen Drehtürantrieben (barrierefrei)
- Optional kombinierbar mit elektrischen Komponenten der Zutrittskontrolle und/oder der Fluchttürsicherung





Außenseite

Tagesfreigabe (TF)

Für stark frequentierte Türen, z. B. bei hohem Publikumsverkehr, ist standardmäßig eine Umstellung auf Tagesfreigabe möglich.

Aktivierung

Die Funktion „Tagesfreigabe (TF)“ wird elektrisch aktiviert (z. B. über Zeitschaltuhr oder Schlüsselschalter). Es erfolgt eine sofortige motorische Entriegelung der Tür. Alle Verschlusselemente werden dabei zurückgezogen.

Nach der Türbegehung und dem Schließen der Tür erfolgt keine motorische Verriegelung.

Die Tür wird während der aktivierten Tagesfreigabe nur von der Hauptfalle gehalten.

Öffnungsfunktion von außen

Die Begehung der Tür ist über den Beschlag (in diesem Fall Außendrücker) bis zur Deaktivierung der Funktion „Tagesfreigabe (TF)“ möglich.

Deaktivierung

Die Funktion „Tagesfreigabe (TF)“ wird elektrisch wieder deaktiviert. Es erfolgt eine sofortige motorische Verriegelung der geschlossenen Tür.

Empfehlung

- Flurtüren in Verwaltungs- und Bürobauten
- Altenheime
- Tiefgaragen
- Nebeneingangstüren
- Nebeneingänge an Kindergärten, Schulen und Hotels

Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)

Zusätzlich zu der Funktion Tagesfreigabe (TF) gibt es die Möglichkeit der kontrollierten Tagesfreigabe (KTF).

Aktivierung

Die Funktion „Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)“ wird elektrisch aktiviert (z. B. über Zeitschaltuhr oder Schlüsselschalter). Es erfolgt jedoch keine sofortige motorische Entriegelung der Tür. Erst nach der ersten Türbegehung werden die Verschlusselemente zurückgezogen und bleiben dann dauerhaft eingefahren.

Die Tür wird während der aktivierten Tagesfreigabe (KTF) nur von der Hauptfalle gehalten.

Öffnungsfunktion von außen

Die Begehung der Tür ist über den Beschlag (in diesem Fall Außendrücker) bis zur Deaktivierung der Funktion „Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)“ möglich.

Deaktivierung

Die Funktion „Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)“ wird elektrisch wieder deaktiviert. Es erfolgt eine sofortige motorische Verriegelung der geschlossenen Tür.

Hinweis

Die Funktion „Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)“ ist nur in Verbindung mit einem Kabelübergang möglich, nicht in Verbindung mit SECUREconnect.

Empfehlung

- Flurtüren in Verwaltungs- und Bürobauten
- Altenheime
- Nebeneingangstüren
- Nebeneingänge an Kindergärten, Schulen und Hotels



SECURY ePOWER PT1 – Funktionsbeschreibung

Türdrückerfunktion T, für 1-flügelige nach außen öffnende Türen



Innenseite



Außenseite



Beschlag

- **außen**
Türdrücker
- **innen**
Stangengriff oder Druckstange

Weitere Komponenten

- Schließblech mit Fallenanschlag

Funktionsbeschreibung

Grundfunktion

Die Mehrfachverriegelung ist mit einer motorischen Ver- und Entriegelung ausgestattet.

Im Bedarfsfall kann die Mehrfachverriegelung mechanisch (mit dem Schlüssel über den Wechsel) oder elektrisch (über das Öffnungssignal eines Zutrittskontrollsystems) entriegelt werden. Alle Verschlusselemente werden dabei zurückgezogen.

Die Verriegelung hingegen erfolgt ausschließlich motorisch nach dem Schließen der Tür. Dabei fahren alle Verschlusselemente aus.

Türdrückerfunktion T

Ausgangszustand

Die Tür ist geschlossen und verriegelt.

Öffnungsfunktion von innen

Die Öffnung der Tür ist über den Beschlag grundsätzlich jederzeit in Fluchrichtung möglich.

Öffnungsfunktion von außen

bei Verwendung eines Außendrückers

Die Öffnung der Tür kann mechanisch oder elektrisch erfolgen (s. o. Grundfunktion).

Anwendungsmöglichkeiten

- Fluchttüren nach EN 1125 in öffentlichen Bereichen
- Eignung für Feuer- und Rauchschutzabschlusstüren
- Durch den Drücker auf der Außenseite ist die Nutzung als Verbindungstür von beiden Seiten in Abhängigkeit der jeweiligen Panikfunktion möglich
- Geeignet für Eingänge mit hohen Türen in Abstimmung mit dem Türenhersteller (Zulassungen beachten)
- Durch die zusätzliche Verriegelung höherer Einbruchschutz
- Besonders geeignet für die Kombination mit Gegensprechanlagen (Fernöffner) an Eingangstüren und automatischen Drehtürantrieben (barrierefrei)
- Optional kombinierbar mit elektrischen Komponenten der Zutrittskontrolle und/oder der Fluchttürsicherung





Außenseite

Tagesfreigabe (TF)

Für stark frequentierte Türen, z. B. bei hohem Publikumsverkehr, ist standardmäßig eine Umstellung auf Tagesfreigabe möglich.

Aktivierung

Die Funktion „Tagesfreigabe (TF)“ wird elektrisch aktiviert (z. B. über Zeitschaltuhr oder Schlüsselschalter). Es erfolgt eine sofortige motorische Entriegelung der Tür. Alle Verschlusselemente werden dabei zurückgezogen.

Nach der Türbegehung und dem Schließen der Tür erfolgt keine motorische Verriegelung.

Die Tür wird während der aktivierten Tagesfreigabe nur von der Hauptfalle gehalten.

Öffnungsfunktion von außen

Die Begehung der Tür ist über den Beschlag (in diesem Fall Außendrücker) bis zur Deaktivierung der Funktion „Tagesfreigabe (TF)“ möglich.

Deaktivierung

Die Funktion „Tagesfreigabe (TF)“ wird elektrisch wieder deaktiviert. Es erfolgt eine sofortige motorische Verriegelung der geschlossenen Tür.

Empfehlung

- Flurtüren in Verwaltungs- und Bürobauten
- Altenheime
- Tiefgaragen
- Nebeneingangstüren
- Nebeneingänge an Kindergärten, Schulen und Hotels

Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)

Zusätzlich zu der Funktion Tagesfreigabe (TF) gibt es die Möglichkeit der kontrollierten Tagesfreigabe (KTF).

Aktivierung

Die Funktion „Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)“ wird elektrisch aktiviert (z. B. über Zeitschaltuhr oder Schlüsselschalter). Es erfolgt jedoch keine sofortige motorische Entriegelung der Tür. Erst nach der ersten Türbegehung werden die Verschlusselemente zurückgezogen und bleiben dann dauerhaft eingefahren.

Die Tür wird während der aktivierten Tagesfreigabe (KTF) nur von der Hauptfalle gehalten.

Öffnungsfunktion von außen

Die Begehung der Tür ist über den Beschlag (in diesem Fall Außendrücker) bis zur Deaktivierung der Funktion „Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)“ möglich.

Deaktivierung

Die Funktion „Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)“ wird elektrisch wieder deaktiviert. Es erfolgt eine sofortige motorische Verriegelung der geschlossenen Tür.

Hinweis

Die Funktion „Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)“ ist nur in Verbindung mit einem Kabelübergang möglich, nicht in Verbindung mit SECUREconnect.

Empfehlung

- Flurtüren in Verwaltungs- und Bürobauten
- Altenheime
- Nebeneingangstüren
- Nebeneingänge an Kindergärten, Schulen und Hotels

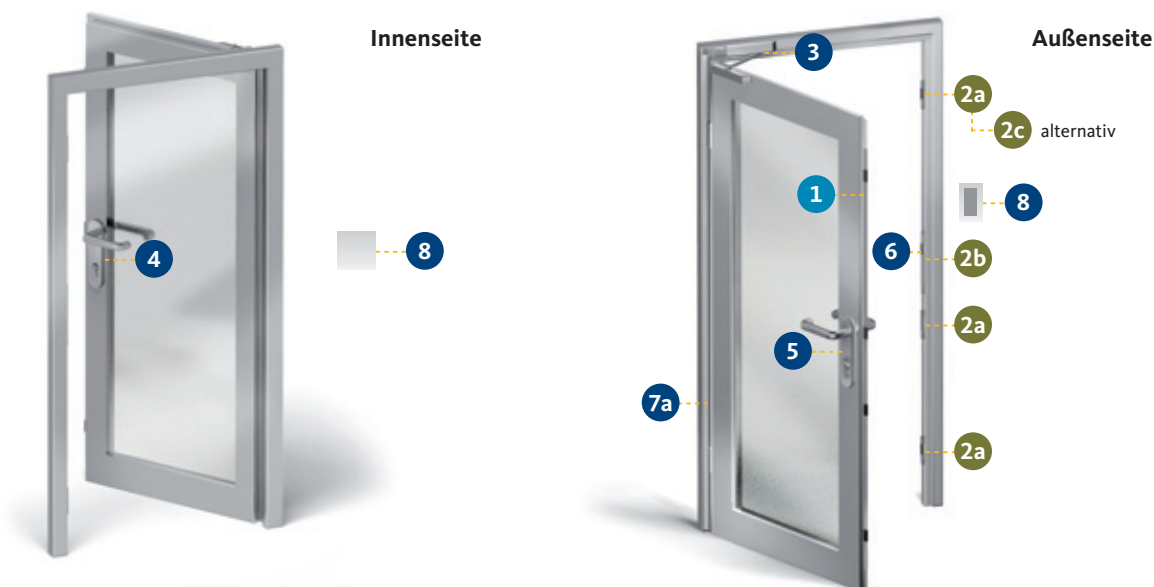


SECURY ePOWER PT1 – Komponentenvorschlag

für Objekte (öffentliche Gebäude), für 1-flügelige nach außen öffnende Türen



Kabelübergang und Fallenanschlag



Komponenten – Türverschluss

- 1 Mehrfachverriegelung SECURY ePOWER
- 2 Rahmenseitiges Zubehör
 - 2a Schließplatte
 - 2b Schließblech
- 6 Fallenanschlag (integriert in 2b)
- 2c Schließplatte mit Riegelschaltkontakt RSK

Weitere Komponenten

- 3 Obentürschließer
- 4 Beschläge für Notausgangverschlüsse nach EN 179
 - Drücker (siehe Abbildung)Beschläge für Paniktürverschlüsse nach EN 1125
 - Stangengriff oder Druckstange
- 5 Drücker
- 7a Kabelübergang
- 8 Elektronisches Zubehör (z. B. Taster bauseits, Fingerscanner, etc.)



SECURY ePOWER PT1 – Komponenten

für 1-flügelig nach außen öffnende Türen



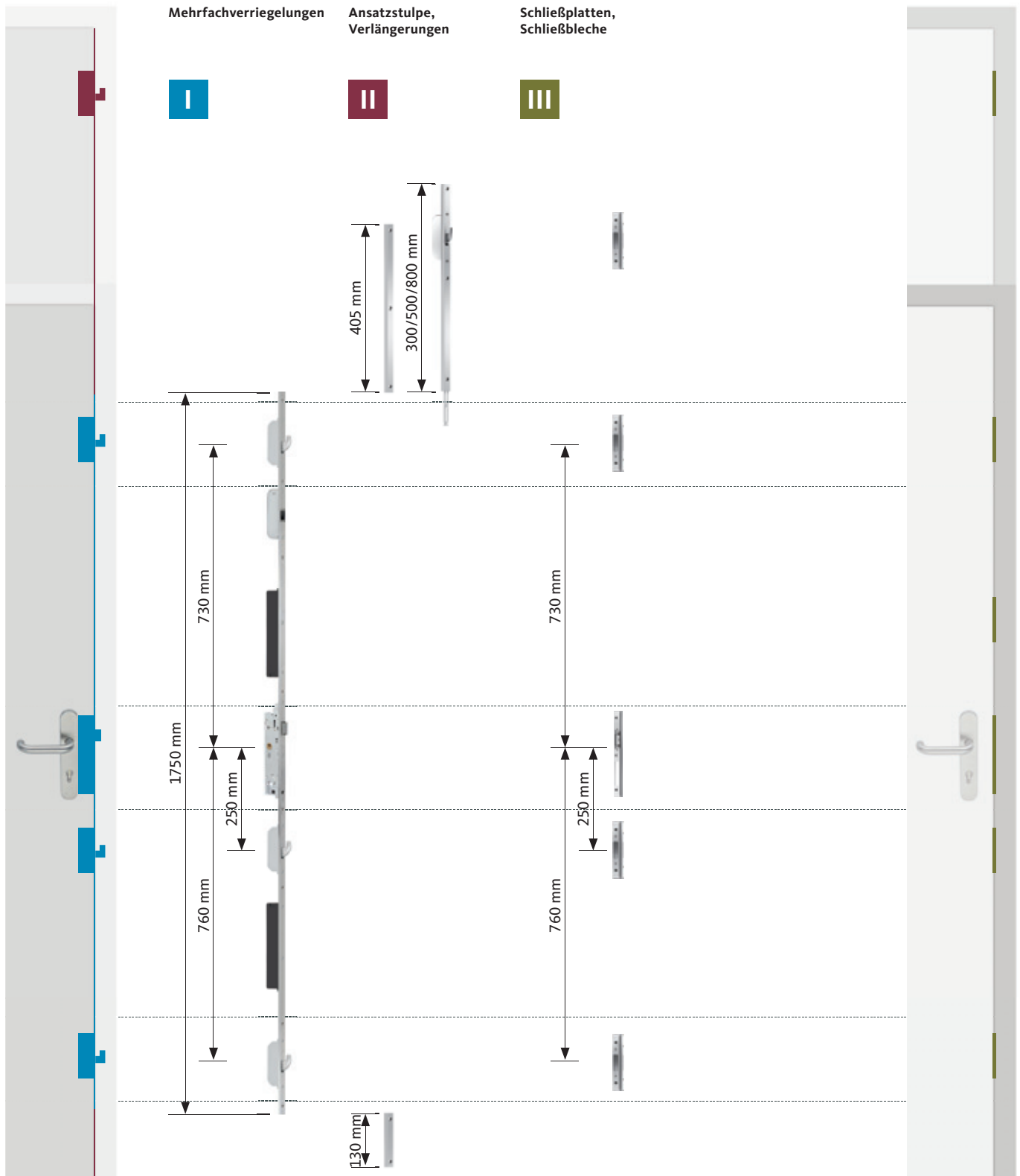
1-flügelig – Türblatt

1-flügelig – Türrahmen

Mehrfachverriegelungen

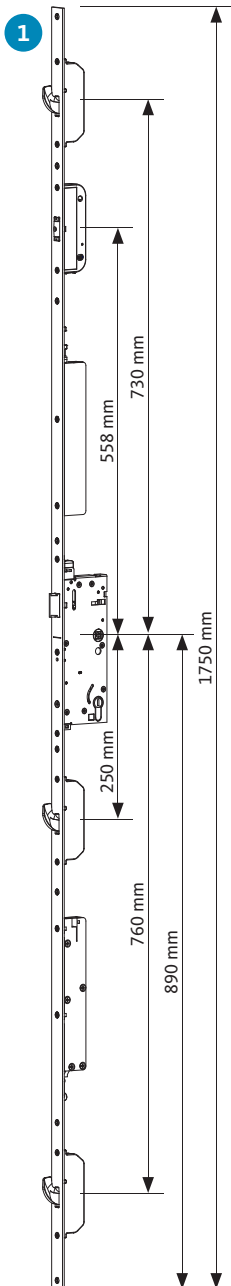
Ansatzstulpe,
Verlängerungen

Schließplatten,
Schließbleche



SECURY ePOWER PT1 SH3 – 1750 mm

Stulpende eckig, Entfernung 92 mm, für 1-flügelige nach außen öffnende Türen



Ausstattung

Hauptschloss		Zusatzverriegelung	Stulpende		Entfernung	
Falle	Riegel	Schließhaken	eckig	rund	92 mm	72 mm
■	-	■	■	-	■	-

Flügelalzhöhe 1750–2285 mm, Kennkerbe 890 mm (Drückerhöhe variabel)

Dornmaß [mm]	Stulp [mm]	Nuss [mm]	VE	Bestellnummer	
				DIN L	DIN R
45	U 24 x 6	9	1	K-19654-04-L-8	K-19654-04-R-8
	24 x 3	9	1	K-19654-03-L-8	K-19654-03-R-8
40	U 24 x 6	9	1	K-19654-12-L-8	K-19654-12-R-8
35	U 24 x 6	9	1	K-19654-02-L-8	K-19654-02-R-8
	24 x 3	9	1	K-19654-01-L-8	K-19654-01-R-8

Funktion

- Türdrückerfunktion T

Zubehör SECURY ePOWER

- Installations- und Wartungsanleitung
- Einbauzeichnung(en) für neutrale Aluminium-/Rohrrahmensysteme und Holzsysteme

(nicht im Lieferumfang enthalten)

- K-19879-01-0-0
Anschlusskabel mit Anschlussstecker für Steuerung Motorschloss, Stecker-sicherung mit Kabelbinder, Kabel mit Länge 6 m



Weitere Komponenten

- Schließblech mit Fallenanschlag

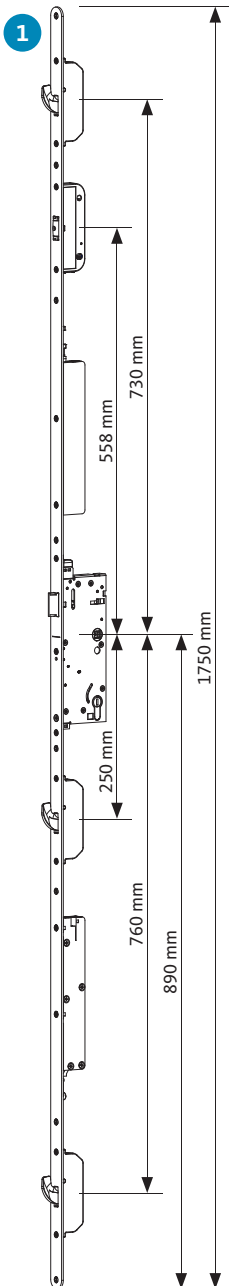
Beschlag

- außen
Türdrücker
- innen
Türdrücker, alternativ Stangengriff oder Druckstange



SECURY ePOWER PT1 SH3 – 1750 mm

Stulpende rund, Entfernung 92 mm, für 1-flügelige nach außen öffnende Türen



Ausstattung

Hauptschloss		Zusatzverriegelung		Stulpende		Entfernung	
Falle	Riegel	Schließhaken		eckig	rund	92 mm	72 mm
■	-	■		-	■	■	-

Flügelalzhöhe 1750–2285 mm, Kennkerbe 890 mm (Drückerhöhe variabel)

Dornmaß [mm]	Stulp [mm]	Nuss [mm]	VE	Bestellnummer	
				DIN L	DIN R
65	24 x 3	9	1	K-19654-08-L-8	K-19654-08-R-8
	20 x 3	9	1	K-19654-05-L-8	K-19654-05-R-8

Funktion

- Türdrückerfunktion T

Zubehör SECURY ePOWER

- Installations- und Wartungsanleitung
- Einbauzeichnung(en) für neutrale Aluminium-/Rohrrahmensysteme und Holzsysteme

(nicht im Lieferumfang enthalten)

- K-19879-01-0-0
Anschlusskabel mit Anschlussstecker für Steuerung Motorschloss, Stecker-sicherung mit Kabelbinder, Kabel mit Länge 6 m

Beschlag

- **außen**
Türdrücker
- **innen**
Türdrücker, alternativ Stangengriff oder Druckstange

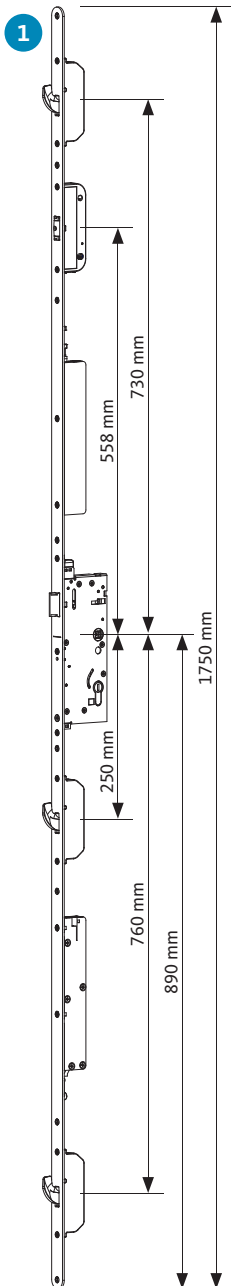
Weitere Komponenten

- Schließblech mit Fallenanschlag



SECURY ePOWER PT1 SH3 – 1750 mm

Stulpende rund, Entfernung 72 mm, für 1-flügelige nach außen öffnende Türen



Ausstattung

Hauptschloss		Zusatzverriegelung	Stulpende		Entfernung	
Falle	Riegel	Schließhaken	eckig	rund	92 mm	72 mm
■	-	■	-	■	-	■

Flügelalzhöhe 1750–2285 mm, Kennkerbe 890 mm (Drückerhöhe variabel)

Dornmaß [mm]	Stulp [mm]	Nuss [mm]	VE	Bestellnummer	
				DIN L	DIN R
80	24 x 3	9	1	K-19654-11-L-8	K-19654-11-R-8
65	24 x 3	9	1	K-19654-07-L-8	K-19654-07-R-8
	20 x 3	9	1	K-19654-10-L-8	K-19654-10-R-8
55	24 x 3	9	1	K-19654-06-L-8	K-19654-06-R-8
	20 x 3	9	1	K-19654-09-L-8	K-19654-09-R-8

Funktion

- Türdrückerfunktion T

Zubehör SECURY ePOWER

- Installations- und Wartungsanleitung
- Einbauzeichnung(en) für neutrale Aluminium-/Rohrrahmensysteme und Holzsysteme

(nicht im Lieferumfang enthalten)

- K-19879-01-0-0
Anschlusskabel mit Anschlussstecker für Steuerung Motorschloss, Stecker-sicherung mit Kabelbinder, Kabel mit Länge 6 m



Beschlag

- außen
Türdrücker
- innen
Türdrücker, alternativ Stangengriff oder Druckstange

Weitere Komponenten

- Schließblech mit Fallenanschlag



Zubehör SECURY ePOWER

Bezeichnung	Bestellnummer
Montagezubehör SECURY ePOWER	K-19879-01-0-0

Verwendung:

Anschlusskabel mit Anschlussstecker für die Steuerung des Motorschlusses, eine Steckersicherung mit Kabelbinder, sowie ein Kabel Typ LiYY 4 x 0,35 mm² (Länge 6 m) mit offenem Ende zum bauseitigen Anschluss an SECUREconnect 200 oder externe Steuerung.

SECURY ePOWER NT1 – Funktionsbeschreibung

Türdrückerfunktion T, für 1-flügelige nach innen öffnende Türen



Innenseite



Außenseite



Beschlag

- außen
Türdrücker
- innen
Türdrücker

Weitere Komponenten

- Schließblech mit Fallenschlag

Funktionsbeschreibung

Grundfunktion

Die Mehrfachverriegelung ist mit einer motorischen Ver- und Entriegelung ausgestattet.

Im Bedarfsfall kann die Mehrfachverriegelung mechanisch (mit dem Schlüssel über den Wechsel) oder elektrisch (über das Öffnungssignal eines Zutrittskontrollsystems) entriegelt werden. Alle Verschlusselemente werden dabei zurückgezogen.

Die Verriegelung hingegen erfolgt ausschließlich motorisch nach dem Schließen der Tür. Dabei fahren alle Verschlusselemente aus.

Türdrückerfunktion T

Ausgangszustand

Die Tür ist geschlossen und verriegelt.

Öffnungsfunktion von innen

Die Öffnung der Tür ist über den Beschlag grundsätzlich jederzeit in Fluchrichtung möglich.

Öffnungsfunktion von außen

bei Verwendung eines Außendrückers

Die Öffnung der Tür kann mechanisch oder elektrisch erfolgen (s. o. Grundfunktion).

Anwendungsmöglichkeiten

- Notausgänge nach EN 179 in nicht öffentlichen Bereichen
- Eignung für Feuer- und Rauchschutzabschlusstüren
- Durch den Drücker auf der Außenseite ist die Nutzung als Verbindungstür von beiden Seiten in Abhängigkeit der jeweiligen Panikfunktion möglich
- Geeignet für Eingänge mit hohen Türen in Abstimmung mit dem Türenhersteller (Zulassungen beachten)
- Durch die zusätzliche Verriegelung höherer Einbruchschutz
- Besonders geeignet für die Kombination mit Gegensprechanlagen (Fernöffner) an Eingangstüren und automatischen Drehtürantrieben (barrierefrei)
- Optional kombinierbar mit elektrischen Komponenten der Zutrittskontrolle und/oder der Fluchttürsicherung





Außenseite

Tagesfreigabe (TF)

Für stark frequentierte Türen, z. B. bei hohem Publikumsverkehr, ist standardmäßig eine Umstellung auf Tagesfreigabe möglich.

Aktivierung

Die Funktion „Tagesfreigabe (TF)“ wird elektrisch aktiviert (z. B. über Zeitschaltuhr oder Schlüsselschalter). Es erfolgt eine sofortige motorische Entriegelung der Tür. Alle Verschlusselemente werden dabei zurückgezogen.

Nach der Türbegehung und dem Schließen der Tür erfolgt keine motorische Verriegelung.

Die Tür wird während der aktivierten Tagesfreigabe nur von der Hauptfalle gehalten.

Öffnungsfunktion von außen

Die Begehung der Tür ist über den Beschlag (in diesem Fall Außendrücker) bis zur Deaktivierung der Funktion „Tagesfreigabe (TF)“ möglich.

Deaktivierung

Die Funktion „Tagesfreigabe (TF)“ wird elektrisch wieder deaktiviert. Es erfolgt eine sofortige motorische Verriegelung der geschlossenen Tür.

Empfehlung

- Flurtüren in Verwaltungs- und Bürobauten
- Altenheime
- Tiefgaragen
- Nebeneingangstüren
- Nebeneingänge an Kindergärten, Schulen und Hotels

Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)

Zusätzlich zu der Funktion Tagesfreigabe (TF) gibt es die Möglichkeit der kontrollierten Tagesfreigabe (KTF).

Aktivierung

Die Funktion „Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)“ wird elektrisch aktiviert (z. B. über Zeitschaltuhr oder Schlüsselschalter). Es erfolgt jedoch keine sofortige motorische Entriegelung der Tür. Erst nach der ersten Türbegehung werden die Verschlusselemente zurückgezogen und bleiben dann dauerhaft eingefahren.

Die Tür wird während der aktivierten Tagesfreigabe (KTF) nur von der Hauptfalle gehalten.

Öffnungsfunktion von außen

Die Begehung der Tür ist über den Beschlag (in diesem Fall Außendrücker) bis zur Deaktivierung der Funktion „Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)“ möglich.

Deaktivierung

Die Funktion „Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)“ wird elektrisch wieder deaktiviert. Es erfolgt eine sofortige motorische Verriegelung der geschlossenen Tür.

Hinweis

Die Funktion „Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)“ ist nur in Verbindung mit einem Kabelübergang möglich, nicht in Verbindung mit SECUREconnect.

Empfehlung

- Flurtüren in Verwaltungs- und Bürobauten
- Altenheime
- Nebeneingangstüren
- Nebeneingänge an Kindergärten, Schulen und Hotels



SECURY ePOWER NT1 – Komponentenvorschlag

für Objekte (öffentliche Gebäude), für 1-flügelige nach innen öffnende Türen



Kabelübergang und Fallenanschlag



Komponenten – Türverschluss

- 1 Mehrfachverriegelung SECURY ePOWER
- 2 Rahmenseitiges Zubehör
 - 2a Schließplatte
 - 2b Schließblech
- 6 Fallenanschlag (integriert in 2b)
- 2c Schließplatte mit Riegelschaltkontakt RSK

Weitere Komponenten

- 3 Obentürschließer
- 4 Beschläge für Notausgangsverschlüsse nach EN 179 – Drücker
- 5 Drücker
- 7a Kabelübergang
- 8 Elektronisches Zubehör (z.B. Taster bauseits, Fingerscanner, etc.)



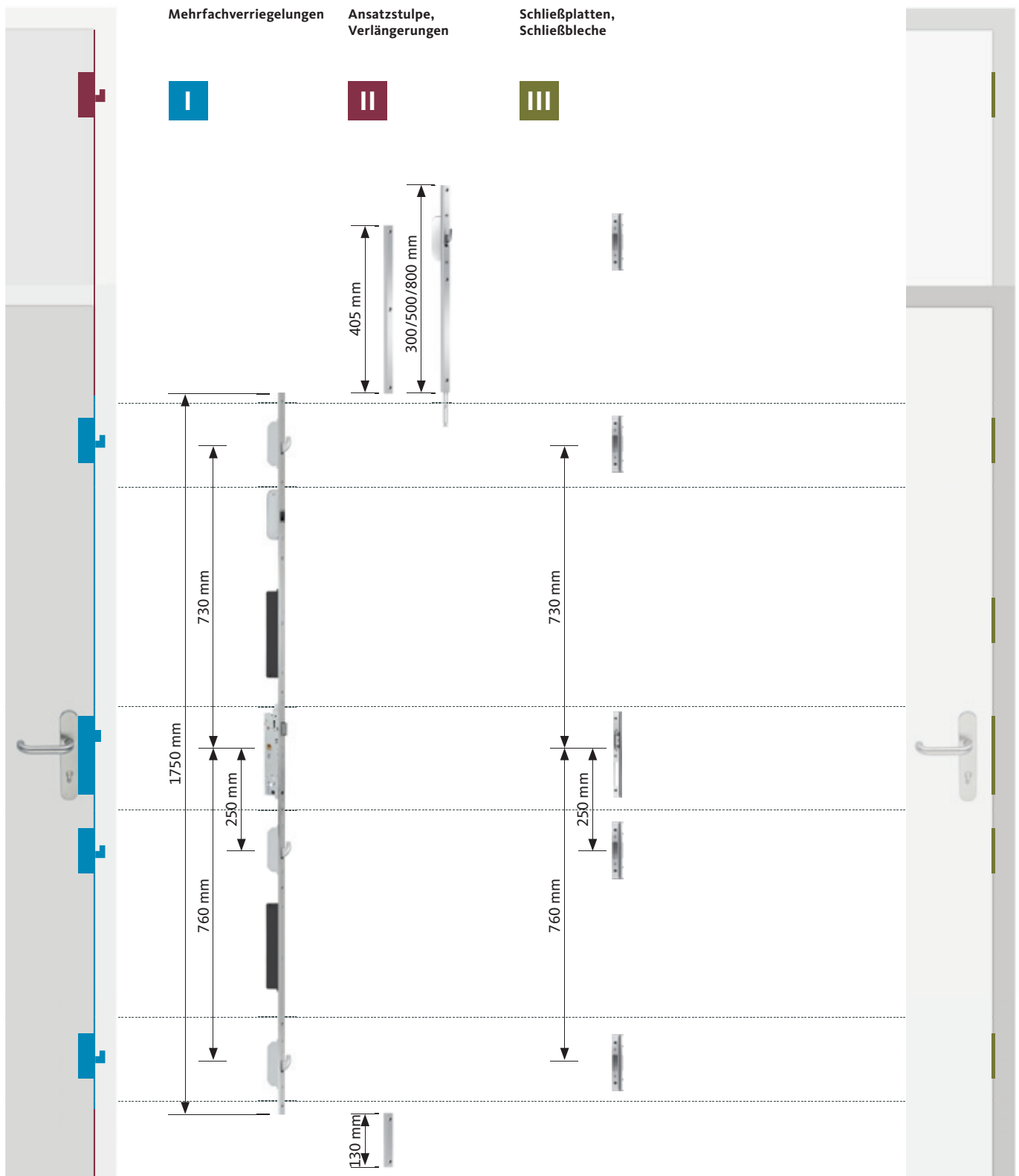
SECURY ePOWER NT1 – Komponenten

für 1-flügelige nach innen öffnende Türen



1-flügelig – Türblatt

1-flügelig – Türrahmen

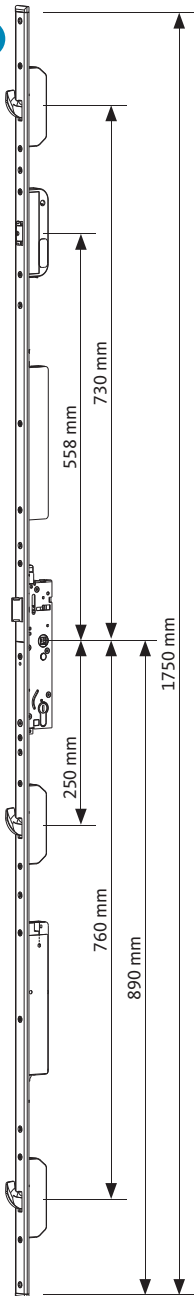


SECURY ePOWER NT1 SH3 – 1750 mm

Stulpende eckig, Entfernung 92 mm, für 1-flügelige nach innen öffnende Türen



1



Ausstattung

Hauptschloss		Zusatzverriegelung	Stulpende		Entfernung	
Falle	Riegel	Schließhaken	eckig	rund	92 mm	72 mm
■	-	■	■	-	■	-

Flügelalzöhe 1750–2285 mm, Kennkerbe 890 mm (Drückerhöhe variabel)

Dornmaß [mm]	Stulp [mm]	Nuss [mm]	VE	Bestellnummer	
				DIN L	DIN R
35	U 24 x 6	9	1	K-19655-02-L-8	K-19655-02-R-8

weitere Varianten auf Anfrage

Funktion

- Türdrückerfunktion T

Zubehör SECURY ePOWER

- Installations- und Wartungsanleitung
- Einbauzeichnung(en) für neutrale Aluminium-/Rohrrahmensysteme und Holzsysteme

(nicht im Lieferumfang enthalten)

- K-19879-01-0-0
Anschlusskabel mit Anschlussstecker für Steuerung Motorschloss, Stecker-sicherung mit Kabelbinder, Kabel mit Länge 6 m

Beschlag

- außen
Türdrücker
- innen
Türdrücker

Weitere Komponenten

- Schließblech mit Fallenanschlag





Zubehör SECURY ePOWER

Bezeichnung	Bestellnummer
Montagezubehör SECURY ePOWER	K-19879-01-0-0

Verwendung:

Anschlusskabel mit Anschlussstecker für die Steuerung des Motorschlusses, eine Steckersicherung mit Kabelbinder, sowie ein Kabel Typ LiYY 4 x 0,35 mm² (Länge 6 m) mit offenem Ende zum bauseitigen Anschluss an SECUREconnect 200 oder externe Steuerung.



2

Profilsysteme aus Metall

Bezeichnung	Schließplatte ohne Einstellung	Schließplatte mit RSK (Riegelschaltkontakt) ohne Einstellung	Schließblech für Elektro-Türöffner	Schließblech mit Fallenanschlag	Signalplatte
Maß L [mm]	120	150	158	158	100
Nutlage 12 mm					
Stulpform 24 x 3 mm	9-50880-01-0-8	6-39463-01-0-8	9-50884-01-0-8*	6-39665-01-0-8	9-50882-01-0-8
Stulpform U 24 x 6 mm	6-39555-01-0-8	6-39464-01-0-8	6-39850-01-0-8*	6-39665-02-0-8	6-39556-01-0-8
Stulpform U 24 x 8 mm	6-39555-02-0-8	6-39559-01-0-8	6-39850-02-0-8*	6-39665-03-0-8	6-39556-02-0-8

* nur in Verbindung mit Elektro-Türöffner zulässig



2 Profilsysteme aus Holz

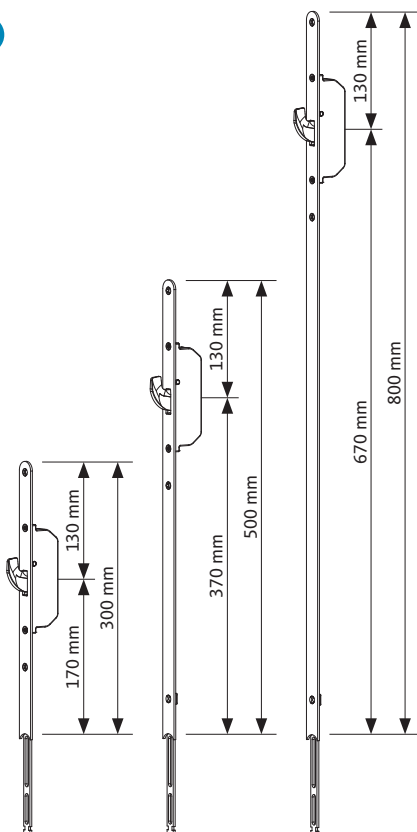
Bezeichnung	Schließplatte ohne Einstellung	Schließplatte mit RSK (Riegelschaltkontakt) ohne Einstellung***	Schließblech für Elektro-Türöffner**	Schließblech mit Fallenanschlag	Signalplatte
Maß L [mm]	100 / 120	150	158 / 181	158 / 181	100 / 120
Nutlage 10 mm					
Stulpform 25 x 16,5 mm	9-38551-02-0-8	6-39453-01-L-8 6-39453-01-R-8	9-51352-01-0-8*	6-39666-01-0-8	9-51368-01-0-8
Nutlage 13 mm					
Stulpform 28 x 9 mm	6-30870-02-0-8	6-39392-02-L-8 6-39392-02-R-8	6-39853-02-0-8*	6-39667-02-0-8	6-39846-01-0-8
Nutlage 15 mm					
Stulpform 28 x 9 mm	6-30870-03-0-8	6-39392-03-L-8 6-39392-03-R-8	6-39853-03-0-8*	6-39667-03-0-8	6-39846-01-0-8
* nur in Verbindung mit Elektro-Türöffner zulässig ** auf Anfrage *** Zur Verschlussüberwachung der Türverriegelung geeignet. Die Betätigung erfolgt durch den Schließhaken der Mehrfachverriegelung. Der Riegelschaltkontakt ist in VdS Klasse C zertifiziert					

2 Profilsysteme aus Holz – RC3-fähig

Bezeichnung	Schließplatte einfräsbar ohne Einstellung	Lappenschließblech einfräsbar mit Fallenanschlag	Lappen-Signalplatte einfräsbar
Maß L [mm]	174	174	100
Nutlage 12 mm			
Stulpform 24 x 3 mm	9-51388-01-0-8	6-39862-01-0-8	9-51390-01-0-8



1a



SECURY Verlängerungen, für überhohe Türen

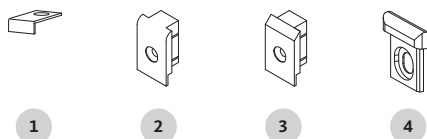
Bezeichnung	Stulp [mm]	Stulpende	VE	Bestellnummer
Verlängerung SH 300	U 24 x 6	eckig	5	6-39752-15-0-8
	24	rund unten/oben	5	6-39752-51-0-8
	20	rund unten/oben	5	6-39752-50-0-8
	diverse	-	5	auf Anfrage
Verlängerung SH 500	U 24 x 6	eckig	5	6-37396-15-0-8
	24	rund unten/oben	5	6-37396-51-0-8
	20	rund unten/oben	5	6-37396-50-0-8
	diverse	-	5	auf Anfrage
Verlängerung SH 800	U 24 x 6	eckig	5	6-37401-15-0-8
	24	rund unten/oben	5	6-37401-51-0-8
	20	rund unten/oben	5	6-37401-50-0-8
	diverse	-	-	auf Anfrage

Farbtyp: 8 = Edelstahl matt

Verwendung:

Verschlussysteme für Türen über 2,50 m können mit Einzelzubehör (Schließplatten) realisiert werden.

Die SECURY ePOWER Mehrfachverriegelungen können variabel für 1-flügelige Türen mit Ansatzstulpen ausgestattet werden. Zudem ist je nach Türsituation der Einsatz von Stulpverlängerungen mit Zusatzverriegelungen möglich.



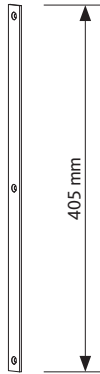
Klemmstück/Endstück für Türen aus Holz, Kunststoff und Metall

Bezeichnung	Stulp [mm]	Form	VE	Bestellnummer
1 Klemmstück für Flachstulp	-	-	100	9-29498-00-0-1
2 Endstück für Flachstulp	16	abgerundet	100	9-35946-01-0-1
	20	abgerundet	100	9-35946-02-0-1
3 Endstück für Flachstulp	20	abgeschrägt	100	9-35946-03-0-1
	24	abgeschrägt	100	9-35946-04-0-1
4 Endstück für U-Stulp	U 24 x 6	-	200	9-39909-01-0-6

Farbtyp: 1 = ferGUard*silber, 6 = schwarz eingefärbt, RAL 9005



1b

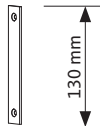


SECURY Ansatzstulpe für Türen aus Holz, Kunststoff und Metall

Bezeichnung	Stulp [mm]	Stulpende	VE	Bestellnummer
Ansatzstulp oben L = 405 mm Für SECURY Mehrfachverriegelung	U 24 x 6	eckig	10	9-48687-15-0-8
	24	eckig	10	9-48687-13-0-8
	24	eckig/rund	10	9-48687-47-0-8
	20	eckig/rund	10	9-48687-46-0-8
	diverse	-	-	auf Anfrage

Farbtyp: 8 = Edelstahl matt

1c



SECURY Ansatzstulpe für Türen aus Holz, Kunststoff und Metall

Bezeichnung	Stulp [mm]	Stulpende	VE	Bestellnummer
Ansatzstulp unten L = 130 mm Für SECURY Mehrfachverriegelung	U 24 x 6	eckig	10	9-48686-15-0-8
	24	eckig	10	9-48686-13-0-8
	24	eckig/rund	10	9-48686-47-0-8
	20	eckig/rund	10	9-48686-46-0-8
	diverse	-	-	auf Anfrage

Farbtyp: 8 = Edelstahl matt



7a



Kabelübergang trennbar

Bezeichnung	Bestellnummer
verdeckt liegend; 24 x 490 x 18,5 mm; ohne Einbauwanne; 10-polig	6-35193-00-0-8
verdeckt liegend; 24 x 519 x 17,5 mm; einseitige Einbauwanne; 10-polig	6-35194-00-0-8
verdeckt liegend; 24 x 480 x 17 mm; einseitige Einbauwanne; 12-polig	B 5527 0004
Montageset für Holzbau; 24 x 18 mm (Unterlage für Holzrahmen)	6-35195-00-0-0

Verwendung: (für den Einsatz in öffentlichen Gebäuden)

Zum Schutz von elektrischen Leitungen bis 10 mm Durchmesser, die von der Türzarge zum Türflügel führen. Erforderlich z. B. bei elektrischer Überwachung von der Falle sowie bei FT-überwachten Schlössern.



7b



[1] [2]

SECUREconnect

	SC 200	SC 50
Datenübertragung	■	–
Stromübertragung	■	■
Integriertes Netzteil	■	■
Verdeckt liegend	■	■
Trennbar	■	■
Öffnungswinkel	unbegrenzt	unbegrenzt
Bestellnummer	B-55600-20-4-6*	B-55600-34-4-6*

Die Stulpe für das [1] Flügelteil und [2] Rahmenteil sind separat zu bestellen
 *Das Anschlusskabel B-55606-00-5-1 ist im Lieferumfang enthalten und zwingend erforderlich

Verwendung: (für den Einsatz im privaten Bereich)

Zur kabellosen Strom- und Datenübertragung zwischen Rahmen und Türblatt – die sichere Energie- und Datenübertragung ist für alle mechatronischen Schlösser der Unternehmensgruppe Gretsch-Unitas geeignet und in dieser Generation um eine Zutrittskontrollschnittstelle zur Ansteuerung von Fingerscannern^[1] oder Codetastaturen^[1] in Kombination mit SECUREconnect 200 erweitert (keine „Kontrollierte Tagesfreigabe (KTF)“ möglich).

[1] Nur in Kombination mit SECUREconnect 200



[1] [2]

Stulp Flügel- und Rahmenteile für SECUREconnect

Beschreibung	Bestellnummer	
	Stulp Flügelteil [1]	Stulp Rahmenteil [2]
Profilsystem für Türen aus Holz		
Flachstulp rund 24 mm	9-45903-04-0-1	9-45903-03-0-1
	9-45903-03-0-1	9-45903-03-0-1
Profilsystem für Türen aus Metall		
Flachstulp eckig 24 mm	9-45903-11-0-1	9-45903-11-0-1
	U-Stulp 24 x 6 mm	6-35515-04-0-1

Empfehlung:

Bei der Verwendung des SECUREconnect 200 in Kombination mit einem Fingerscanner wird der Einsatz des Kabels C56704016 empfohlen.



Notstrompufferung

Bezeichnung	Bestellnummer
Notstrompufferung	B 5490 0303

Technische Daten:

Betriebsspannung:	24 V DC $\pm 15\%$
Stromaufnahme:	max. 1 A
Standby:	max. 30 mA
Gehäusemaße L x B x H:	100 x 24 x 15 mm

Verwendung:

Verhindert undefinierte Stellungen des Motors bei Stromausfall. Eine Notstromversorgung oder eine dauerhafte motorische Betätigung kann damit nicht realisiert werden (nur in Verbindung mit einem Kabelübergang). Solange keine Netzspannung verfügbar ist, blockiert die Notstrompufferung eine elektrische Ansteuerung. Sofern keine bauseitige USV zur Verfügung steht, ist die Notstrompufferung zu verwenden.

Bei Inbetriebnahme bzw. Wiederkehr der Netzspannung ist die Schlossansteuerung sofort wieder sichergestellt.

Hinweis:

Bei Verwendung an Feuer- und Rauchschutztüren muss die motorische Panik-Mehrfachverriegelung SECURY ePOWER mindestens an eine Notstrompufferung angeschlossen werden!



USV

Bezeichnung	Bestellnummer
USV für Hutschienenmontage – einmalige unterbrechungsfreie Stromversorgung zum Türverschluss	9-43187-00-0-0

Technische Daten:

Anschlussspannung:	12 – 24 V AC, $\pm 10\%$
	14 – 24 V DC, $\pm 10\%$
zul. Umgebungstemperatur:	0 – 40 C° (Ø max. 30 C°)

Verwendung:

Zur Sicherstellung, dass unmittelbar nach einem Netzspannungsausfall ausreichend Energie zur Verfügung steht. So werden bei Schließung der Tür die Schließhaken einmalig in die Verschlussstellung gefahren (nur in Verbindung mit einem Kabelübergang).

Hinweis:

Bei Verwendung an Feuer- und Rauchschutztüren muss die motorische Panik-Mehrfachverriegelung SECURY ePOWER mindestens an eine Notstrompufferung angeschlossen werden!



Steckernetzteil

Bezeichnung	Bestellnummer
Externes Schaltnetzteil mit Netzkabel 24 V DC / 1 A 113,5 x 52 x 62 mm (Breite x Höhe x Tiefe)	B 5494 0004



Netzteil

Bezeichnung	Bestellnummer
Schaltnetzteil für Hutschiene 24 V DC / 1,3 A 53 x 91 x 55,6 mm (Breite x Höhe x Tiefe)	B 5570 0402



6a



Bsp.: mit Fallleitdeckel



Bsp.: ohne Fallleitdeckel mit Vorlastelektronik

GU-BKS Elektrotüröffner ET 8, Feuerschutz Ausführung

Beschreibung	Spannungsbereich	Bestellnummer	
		ohne Fallleitdeckel	mit Fallleitdeckel
Arbeitsstrom	9 – 24 V AC/DC	B-92510-00-0-8	B-92510-10-0-8
	22 – 26 V AC/DC	B-92510-01-0-8	B-92510-11-0-8
Arbeitsstrom mit Rückmeldekontakt	9 – 24 V AC/DC	B-92510-02-0-8	B-92510-12-0-8
	22 – 26 V AC/DC	B-92510-03-0-8	B-92510-13-0-8
Arbeitsstrom mit Vorlastelektronik	6 – 28 V AC/DC	B-92510-20-0-8	B-92510-30-0-8
Arbeitsstrom mit Rückmeldekontakt und Vorlastelektronik	6 – 28 V AC/DC	B-92510-21-0-8	B-92510-31-0-8

Verwendung:

Türöffner in Feuerschutz Ausführung sind aus Materialien gefertigt, deren Schmelzpunkt oberhalb von 1000°C liegen. Erhältlich sind diese Türöffner für den Einsatz in feuerhemmenden Türen als Arbeitsstromausführung mit oder ohne Vorlastelektronik.

Leistungsmerkmale:

Rechts/links verwendbar, kleine Bauform, Radiusfalle, verpolsterter Überspannungsschutz, hohe Festigkeit gegen Aufbruchversuche, optimale Profilanpassung

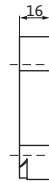
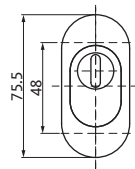


Prüfgerät für A-Öffner

Bezeichnung	Bestellnummer
Prüfgerät für A-Öffner	6-33582-00-0-0

Verwendung:

Sofern während der Bauphase die elektrische Installation noch nicht beendet ist, wird bei Verwendung eines Kabelüberganges der Einsatz eines Prüfgerätes für A-Öffner empfohlen. Damit kann auf einfache Weise die Mehrfachverriegelung motorisch ver- und entriegelt werden.



RR-Schieberosette mit Kernziehschutz

Ausführungen / Bestellnummern

Bezeichnung	Bestellnummer
RR-Schieberosette	B-78820-0Q-0-8

Technische Hinweise:

- Edelstahl-Unterkonstruktion mit massiver Edelstahl-Schiebeabdeckung
- Federnd gelagerter Kernziehschutz mit automatischer Anpassung an die Profilylinderlänge
- Geeignet für Profilylinderüberstände von 11-18 mm



RR-Schieberosette

Ausführungen / Bestellnummern

Bezeichnung	Bestellnummer
RR-Schieberosette	B-78820-0R-0-8

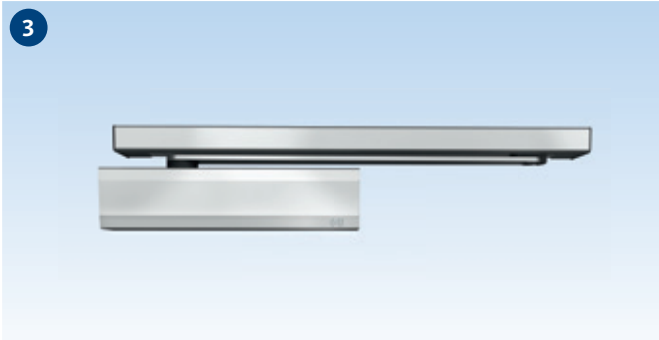
Technische Hinweise:

- Edelstahl-Unterkonstruktion mit massiver Edelstahl-Schiebeabdeckung



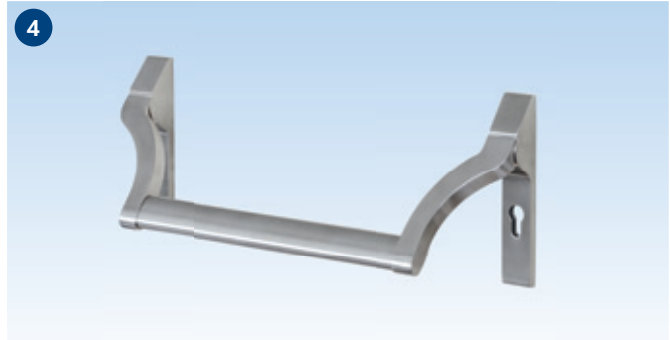
Obentürschließer

3



Beschläge

4



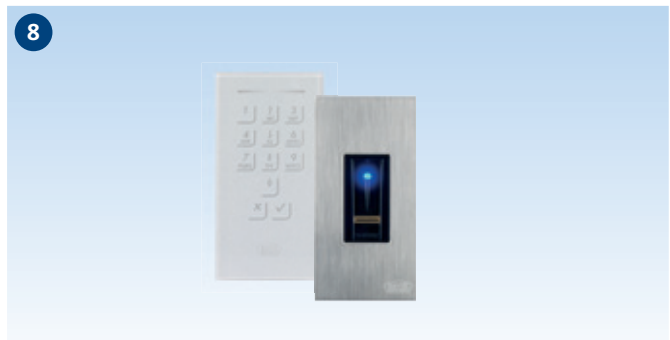
Stoßgriff/Knauf/Drücker

5

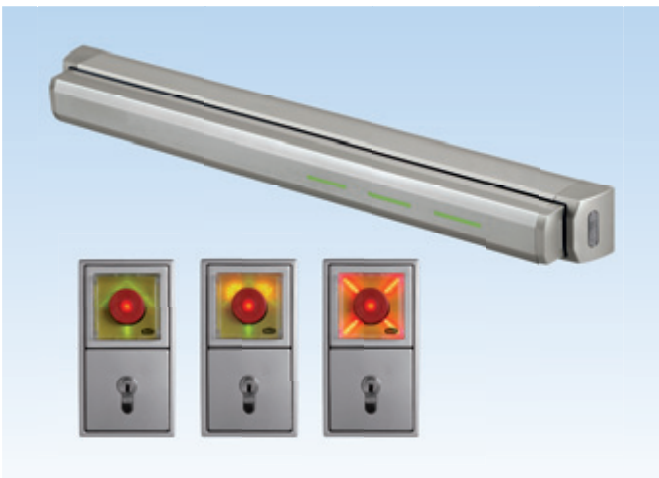


Elektronisches Zubehör

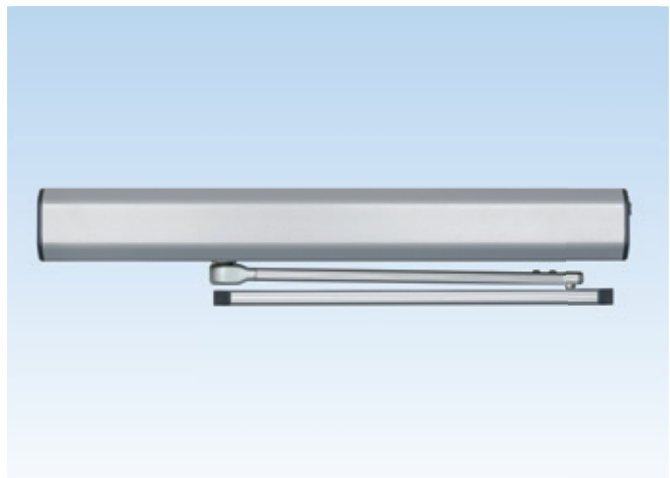
8



Fluchttürsteuerung (mit EVT=Elektrisch verriegelte Touch bar)



Drehtürantrieb DTN 80



Weitere Informationen finden Sie unter www.g-u.com



Hinweischarakter der technischen Informationen, Haftungsausschluss

Die technischen Unterlagen stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Sie dienen lediglich allgemeinen Informationszwecken und dürfen nur für eine erste Orientierung, nicht aber als Grundlage einer Entscheidung verwendet werden. Sie entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt des Drucks des Kataloges. Die hier gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Aufgrund von Weiterentwicklungen, aber auch, um aktuelle Entwicklungen zu berücksichtigen und Druckfehler oder anderweitige Versehen auszuschließen, finden Sie die verbindlichen technischen Unterlagen in jeweils aktueller Fassung unter www.g-u.com. Verwenden Sie ausschließlich die aktuellsten technischen Unterlagen.

Die in der Veröffentlichung dargestellten Produktabbildungen können, insbesondere aufgrund technischer Verbesserungen, vom Original abweichen. Auch hier verweisen wir auf die aktuellen Informationen auf der genannten Internetseite.

Urheberhinweis

© Sämtliche Bilder und Texte in dieser Veröffentlichung sind urheberrechtlich geschützt. Soweit nicht im Bildnachweis anderweitig aufgeführt, stehen die Rechte der Unternehmensgruppe Gretsch-Unitas zu. Jede Verwendung urheberrechtlich geschützten Materials ohne Zustimmung der Rechteinhaber ist unzulässig.

Herausgeber

Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge
Johann-Maus-Str. 3
D-71254 Ditzingen
Tel. +49 (0) 71 56 3 01-0
Fax +49 (0) 71 56 3 01-2 93
www.g-u.com



FENSTERTECHNIK
TÜRTECHNIK
AUTOMATISCHE EINGANGSSYSTEME
GEBÄUDEMANAGEMENTSYSTEME

Gretsch-Unitas GmbH
Baubeschläge
Johann-Maus-Str. 3
D-71254 Ditzingen
Tel. + 49 (0) 7156 301-0
Fax + 49 (0) 7156 301-77980

BKS GmbH
Heidestr. 71
D-42549 Velbert
Tel. + 49 (0) 2051 201-0
Fax + 49 (0) 2051 201-9733

Gretsch-Unitas AG
Industriestr. 12
CH-3422 Rüdtilgen
Tel. + 41 (0) 34 44845-45
Fax + 41 (0) 34 44562-49

GU Baubeschläge Austria GmbH
Mayrwiesstr. 8
A-5300 Hallwang
Tel. + 43 (0) 662 664830
Fax + 43 (0) 662 664830-301

www.g-u.com

Vorsprung mit System

